

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Betriebe

7. Sitzung
11. Mai 2022

Beginn: 14.09 Uhr
Schluss: 17.04 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Stroedter (SPD, stellv. Vorsitzender)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Für die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe ist Herr Senator Schwarz (WiEnBe), Herr Staatssekretär Biel (SenWiEnBe) und Herr Staatssekretär Schopf (SenWiEnBe) anwesend.
- Der stellvertretende Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live in einen Übertragungsraum des Abgeordnetenhauses sowie auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Er stellt das diesbezügliche Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.
- Der stellvertretende Vorsitzende weist ferner darauf hin, dass nach dem Lüftungskonzept des Sitzungssaales nach zwei Stunden Sitzungszeit eine 15-minütige Lüftungspause vorzusehen ist. Die Sitzung wird daraufhin von 15.57-16.17 Uhr für eine Lüftungspause unterbrochen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/0200

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023
(Haushaltsgesetz 2022/2023 – HG 22/23)**

**Hier: Einzelplan 13 sowie Einzelplan 27 Kapitel 2713
– Aufwendungen der Bezirke – Wirtschaft, Energie
und Betriebe
(auf Drucksache 19/0200-Anlage)**

[0061](#)
WiEnBe
Haupt(f)

– 2. Lesung –

In die Beratung wird einbezogen:

Sammelvorlage SenWiEnBe – GremRef 3 – vom
25.04.2022

**Beantwortung der Berichtsaufträge aus der
1. Lesung des Ausschusses für Wirtschaft, Energie
und Betriebe
Haushaltsberatung 2022/2023**

[0061-01](#)
WiEnBe

An die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Energie und Betriebe sowie die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe wurde vorab eine Synopse verteilt, in der sämtliche in der 1. Lesung beschlossenen Berichtsaufträge bzw. zurückgestellten Titel, die eingegangenen Berichte der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe sowie die zur 2. Lesung eingereichten Änderungsanträge aller Fraktionen aufgeführt sind. Die Synopse liegt in der Sitzung auch als Tischvorlage vor und ist – ergänzt um die in der Sitzung zu den einzelnen Titeln gefassten Beschlüsse – als Anlage beigelegt.

Im Rahmen der Generalaussprache nehmen für ihre Fraktionen Stellung: Herr Abg. Stroedter (SPD), Herr Abg. Gräff (CDU), Herr Abg. Wapler (GRÜNE), Herr Abg. Dr. Taschner (GRÜNE), Herr Abg. Hansel (AfD), Herr Abg. Valgolio (LINKE), Herr Abg. Dr. King (LINKE), Frau Abg. Schmidt (LINKE) sowie Herr Abg. Czaja (FDP).

Im Verlauf der Einzelberatung zum Einzelplan 13 und Einzelplan 27, Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke – Wirtschaft, Energie und Betriebe nehmen Herr Senator Schwarz (SenWiEnBe), Herr Staatssekretär Biel (SenWiEnBe), Frau Kanzler-Tullio (SenWiEnBe) sowie Frau Dr. Hochreuter (SenWiEnBe) Stellung.

Im Anschluss an die Beratungen zu den einzelnen Titeln – deren Ergebnisse der Anlage zu entnehmen sind – stellt der stellvertretende Vorsitzende fest, dass die in der 1. Lesung beschlossenen Berichtsaufträge mit den von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe vorgelegten Berichten sowie den in der Sitzung erfolgten mündlichen Erläuterungen erledigt sind.

Sodann beschließt der Ausschuss in der Schlussabstimmung:

- dem Hauptausschuss die Annahme der Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/0200 hinsichtlich des Einzelplans 13 mit den zuvor beschlossenen Änderungen (siehe Anlage) zu empfehlen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

- dem Hauptausschuss die Annahme der Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/0200 hinsichtlich des Einzelplans 27, Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke – Wirtschaft, Energie und Betriebe – zu empfehlen.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Hauptausschuss.

Punkt 2 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, dem 1. Juni 2022, um 14.00 Uhr statt.

Der stellvertretende Vorsitzende

Der Schriftführer

Jörg Stroedter

Damiano Valgolio

Anlage zum Beschlussprotokoll der 7. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Energie und Betriebe am 11. Mai 2022**Synopse der aufgerufenen Titel, der Berichte SenWiEnBe, der Änderungsanträge der Fraktionen
sowie der hierzu gefassten Beschlüsse**Vorbemerkung:

Sofern sich unter der jeweiligen laufenden Nummer keine Bemerkung befindet, wurde der unter der laufenden Nummer aufgeführte Bericht vom Ausschuss nach Aussprache zur Kenntnis genommen und die in der ersten Lesung angehaltenen Titel als erledigt erklärt (siehe jeweils das Inhaltsprotokoll).

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
Einzelplan 13 – Wirtschaft, Energie und Betriebe (allgemein/kapitelübergreifend)							
1.		übergreifend		KMU-Förderung	Welche Maßnahmen werden zur Förderung kleiner und mittelgroßer Betriebe, insbesondere bei der Internationalisierung und Digitalisierung, unternommen? Bitte listen Sie die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auf.	SPD GRÜNE LINKE	S. 2-20
2.		übergreifend		Tourismus	Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf zur: 1. Umsetzungsschwerpunkte des Tourismuskonzepts sowie 2. Förderung des Tourismus und Binnentourismus 3. Akzeptanzsteigerung des Tourismus 4. Bezirkliche Tourismusförderung 5. Gibt es Mittel, die für touristische Infrastruktur eingesetzt werden und wenn ja, wo sind die Mittel etatisiert?	SPD GRÜNE LINKE	S. 21-24

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
3.		übergreifend		Gewerbeflächen und Gewerbeschutz	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zum Schutz von kleinem Gewerbe vor Verdrängung? Wie fördert sie den Bestand an Gewerberäumen und -flächen in der Stadt? Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf.	SPD GRÜNE LINKE	S. 25-28
5.		übergreifend		Frauenförderung	Welche Berücksichtigung findet die Frauenförderung in den verschiedenen Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung? Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf.	SPD GRÜNE LINKE	S. 29-31
6.		übergreifend		Förderprogramme	Inwieweit werden Kriterien der guten Arbeit (Sicherung von Arbeitsplätzen, Reduzierung von Leiharbeit, Stärkung der Tarifbindung und der tariflichen Arbeitsbedingungen) in Förderprogrammen festgesetzt?	SPD GRÜNE LINKE	S. 32
7.		übergreifend		Anstalten öffentlichen Rechts	Welche Maßnahmen plant die Senatsverwaltung, um die Anstalten des öffentlichen Rechts nach den Zielen der Klimaneutralität, der Verkehrswende und von bezahlbaren Preisen, auszurichten?	SPD GRÜNE LINKE	S. 33-35
9.		übergreifend		Soziale und solidarische Ökonomie	Welche Maßnahmen unternimmt die Senatsverwaltung zur Förderung der sozialen und solidarischen Ökonomie sowie zur Stärkung des nachhaltigen Wirtschaftens, insbesondere betreffend eines eigenen Ortes für nachhaltiges Wirtschaften? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	SPD GRÜNE LINKE	S. 36-39
10.		übergreifend		Kreislaufwirtschaft	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die Kreislaufwirtschaft? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	SPD GRÜNE LINKE	S. 40

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
12.		übergreifend		Migrantische Ökonomie	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die migrantische Ökonomie. Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	SPD GRÜNE LINKE	S. 41-45
13.		übergreifend		Clusterstrategie	Bitte erläutern Sie die Clusterstrategie unter besonderer Beachtung der folgenden Aspekte: 1. Wie werden die Querschnittsthemen „Nachhaltigkeit“ und „Digitalisierung“ in die Clusterstrategie eingebunden? 2. Welche Bedeutung haben die Kreativwirtschaft und die Gesundheitswirtschaft in der Clusterstrategie? 3. Wie werden diese zwei genannten Branchen gefördert? 4. Welche Leuchtturmprojekte sind innerhalb der innoBB25 geplant?	SPD GRÜNE LINKE	S. 46-58
14.		übergreifend		Grundsatzangelegenheiten der ökologischen Wirtschaftspolitik	Wie bewertet und fördert die Senatsverwaltung die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit in der Wirtschaftspolitik?	SPD GRÜNE LINKE	S. 59-62
15.		übergreifend		Zukunftsorte	Welche Maßnahmen plant der Senat zur Weiterentwicklung und Profilierung der Zukunftsorte?	SPD GRÜNE LINKE	S. 63-65
16.		übergreifend		Geldwäscheprävention	Was unternimmt die Senatsverwaltung zur Prävention von Geldwäsche?	SPD GRÜNE LINKE	S. 66-67
17.		übergreifend		Vergaben und Beschaffung	Wie und in welchem Umfang wird die Senatsverwaltung die zentrale Kontrollgruppe ausbauen bzw. stärken?	SPD GRÜNE LINKE	S. 68

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
18.		übergreifend		Entwicklungs- politik & Fair Trade	Wie und in welchem Umfang fördert die Senatsverwaltung Fair Trade und die entsprechenden Akteure in Berlin? Bitte listen Sie kapitelübergreifend alle Maßnahmen unter Angabe der Titel, Summen, konkreten Maßnahmen und Zuständigkeiten auf.	SPD GRÜNE LINKE	S. 69-75
19.		übergreifend		Sozial- ökologische Transformation	Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Senatsverwaltung die Unternehmen bei der sozial-ökologischen Transformation und auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität? Bitte die entsprechenden Titel mit den vorgesehenen Maßnahmen auflisten.	SPD GRÜNE LINKE	S. 76-79
20.		übergreifend		E-Mobilität	Bitte um Auflistung und Erläuterung aller Titel und Maßnahmen mit Bezug zur Elektromobilität.	SPD GRÜNE LINKE	S. 80-84
21.		übergreifend		Energiearmut	Bitte um Bericht: Mit welchen Maßnahmen steuert der Senat der zunehmenden Energiearmut und den großen Belastungen von Haushalt und Gewerbe entgegen?	SPD GRÜNE LINKE	S. 85-86
22.		übergreifend		Automatisiertes Fahren	Bitte um Auflistung und Erläuterung aller Titel und Maßnahmen mit Bezug zum automatisierten Fahren	SPD GRÜNE LINKE	S. 87-89
24.		übergreifend			In welchen Bereichen konnten aufgrund der Corona-Pandemie Ausgaben nicht getätigt werden? Inwieweit mussten Maßnahmen verschoben werden? Bitte um Auflistung.	CDU	S. 90-91
25.		übergreifend			Bitte um Auflistung der Mehrausgaben, die durch die Corona-Pandemie entstanden sind. Bitte Übersicht der Maßnahmen und Fördermittel.	CDU	S. 92-93

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
Kapitel 1300 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Politisch-Administrativer Bereich und Service –							
28.	27	1300	54003	Geschäftsprozessoptimierung	Bitte die getroffenen Maßnahmen für 2020 und 2021 auflisten. Welche weiteren Schritte sind geplant?	SPD GRÜNE LINKE	S. 94-95
31.	33	1300	MG 32 51135	Digitalisierung optimierter Geschäftsprozesse nach dem EGovG Bln	Bitte erläutern sie die aus diesem Titel finanzierten Maßnahmen? Wie ist der Stand der Umsetzung und welche weiteren Schritte sind vorgesehen?	SPD GRÜNE LINKE	S. 96
Kapitel 1320 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung –							
neu	44	1320	42201	Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	Titel anhalten.		
33.	46	1320	52610	Gutachten	Zu 1.: Welche Ziele verfolgt die Senatsverwaltung mit der Evaluierung hinsichtlich einer innovativen, nachhaltigen, fairen und Kriterien der guten Arbeit ausgerichteten Vergabe? Zu 3.: Welche Erkenntnisse hat der bisherige Gutachtenprozess erbracht?	SPD GRÜNE LINKE	S. 97-98
34.	46	1320	52610	Gutachten	Im Jahr 2021 wurden 50.000 € für Gutachten zu den Potenzialen und der Stärkung der sozialen bzw. solidarischen Ökonomie im Land Berlin veranschlagt. Welcher Mehrwert wird durch die abermalige	AfD	S. 97-98

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					Beauftragung von zwei Gutachten in Höhe von jeweils 25.000 € in den Jahren 2022 und 2023 erwartet? Wer wurde mit der Erstellung dieser Gutachten beauftragt bzw. durch wen werden diese Gutachten erstellt?		
ÄÄ	46	1320	52610	Gutachten	Ansatz 2022: 25.000 € Ansatz 2023: 65.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD	FDP
							2022: +/- 0 € 2023: - 40.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Keine Evaluierung zur Erfassung der Wirkung notwendig, da davon auszugehen ist, dass negative Auswirkungen nicht Gegenstand der Untersuchungen sein werden. b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 1: Evaluierung zur Erfassung der Wirkung des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG)

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
						Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €	
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU	
36.	47	1320	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Zu 4.: Auf welche Schwerpunkte konzentriert sich die Senatsverwaltung bei regionalen Fragestellungen?	SPD GRÜNE LINKE	S. 99-101
37.	47	1320	53101	Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	Zu 3.: Bitte um Kosten-Nutzen-Analyse der Öffentlichkeitsarbeit	FDP	S. 99-101
38.	48	1320	54010	Dienstleistungen	<p>Titel anhalten!</p> <p>Zu 2.: Welche Maßnahmen sind unter der „Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft“ noch zu verstehen oder ist hier nur der Preis „Vielfalt unternimmt“ veranschlagt? Bitte um Aufschlüsselung der geplanten Maßnahmen für jeweils 2022 und 2023.</p> <p>Zu 3.: Welche Erweiterungen der datengestützten Website „Berlin Startup-Map“ sind genau geplant?</p>	SPD GRÜNE LINKE	S. 102-104

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					Zu 12.: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung? Zu 14.: Welche Dienstleistungen sind vorgesehen und wie bzw. wann erfolgt die Beauftragung bzw. Ausschreibung?		
39.	48	1320	54010	Dienstleistungen	Zu 11.: Förderprogramm „Kongressfonds Berlin“: Bitte um Auflichtung der Maßnahmen	CDU	S. 105
40.	48	1320	54010	Dienstleistungen	Zu 2.: Wie wird der Erfolg der Maßnahmen zur „Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft“ evaluiert? Inwiefern werden mit den Maßnahmen Geflüchtete für eine Existenzgründung angesprochen und verfügen die angesprochenen Personen nichtdeutscher Herkunft mindestens über einen unbeschränkt gültigen Aufenthaltstitel? Wie erklärt sich der über den Zeitverlauf dauerhaft geringere Anteil von geförderten männlichen Gründungswilligen mit Migrationsgeschichte? Nach welchen Kriterien werden die Gewinner des Wettbewerbs „Vielfalt unternimmt – Berlin würdigt migrantische Unternehmen“ ausgewählt? Zu 12.: Welche Dienstleistungen werden im Zusammenhang mit dem Fonds „Ökologischer Tourismus“ erbracht? Wie ergibt sich der deutliche Mittelaufwuchs bis 2023 mit welchen konkreten Dienstleistungen? Zu 13.: Welche Art von Geschäftsbesorgungen werden für das Programm „Gründerinnen-Förderung“ ab 2023 veranschlagt? Zu 14.: Welche Dienstleistungen werden im Zusammenhang mit dem Fonds zur Förderung von Gründungen durch Menschen mit	AfD	S. 106-109

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
					Migrationsgeschichte erbracht? Wie erklärt sich die Vervielfachung der Mittel im Jahr 2023? Wie grenzt sich die „Förderung von Gründungen von Menschen mit Migrationsgeschichte“ von der „Flankierung des Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft“ mit der Zielgruppe „Gründungswillige und Selbständige mit Migrationshintergrund“ aus Nr. 2 ab?		
41.	48	1320	54010	Dienstleistungen	Zu 11.: Warum Verstetigung des Förderprogrammes? Zu 12, 13 und 14.: Handelt es sich hierbei um neu aufgelegte Förderprogramme?	FDP	S. 110-111
ÄÄ	48	1320	54010	Dienstleistungen	Ansatz 2022: 1.490.000 € Ansatz 2023: 2.540.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD	
						2022: - 575.000 € 2023: - 1.425.000 € --- TA 2: Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft Teilansatz 2022: 125.000 € Teilansatz 2023: 225.000 €	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>2022: - 125.000 € 2023: - 225.000 €</p> <p>TA 12: Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Fonds „Ökologischer Tourismus“ Teilansatz 2022: 200.000 € Teilansatz 2023: 500.000 €</p> <p>2022: - 200.000 € 2023: - 500.000 €</p> <p>TA 13: Geschäftsbesorgung für das Programm „Gründerinnen-Förderung“ Teilansatz 2022: 200.000 € Teilansatz 2023: 500.000 €</p> <p>2022: - 200.000 € 2023: - 500.000 €</p> <p>TA 14: Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Fonds zur Förderung von Gründungen durch Menschen mit Migrationsgeschichte Teilansatz 2022: 50.000 €</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe
					<p>Teilansatz 2023: 200.000 € 2022: - 50.000 € 2023: - 200.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Zu TA Nr. 2: Die Lotsenstelle für migrantische Gründer sowie der Wettbewerb „Vielfalt unternimmt“ entfällt. Die Wirtschaftsförderung soll zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden. Zur Zielgruppe gehören laut Antwort der Senatsverwaltung für Wirtschaft für Wirtschaft, Energie, Betriebe auf Berichtsbitte mit Lfd. Nr. 40 auch Geflüchtete aus Drittstaaten mit befristetem Aufenthaltsstatus. Die Förderung in eine Existenzgründung geht an den Erfordernissen für Geflüchtete vorbei und behindert potentiell eine gelingende Integration über eine Integration in den Arbeitsmarkt.</p> <p>Zu TA Nr. 12: Der Fonds „Ökologischer Tourismus“ entfällt. Die Vielfalt an vorhandenen Beratungs- und Unterstützungsangeboten zur Senkung des Ressourcenverbrauchs benötigt das Instrument dieses neuen Fonds</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Sammelv-orlage
					nicht. Die Zielgruppe von Hotels und Restaurants hat infolge der Pandemie derzeit andere Sorgen und muss bis zu einer Normalisierung des Berliner Tourismus durch Neustart-Programme unterstützt werden. b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 2, 12, 13, 14 entfällt.		
					Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD		
44.	51	1320	68101 (neu)	Stipendien, Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen	Nach welchen Bedingungen werden die Stipendien vergeben? Wie viele Stipendien sollen vergeben werden in den jeweiligen Jahren und wer entscheidet darüber? Welche Gründungen sollen hier besonders gefördert werden?	SPD GRÜNE LINKE	S. 112
45.	51	1320	68101 (neu)	Stipendien, Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen	Wie erklärt sich der enorme Mittelaufwuchs zwischen 2022 und 2023? Nach welchen Kriterien sollen „Stipendien an Menschen mit Migrationsgeschichte zur Förderung von Gründungen“ vergeben werden? Inwiefern stehen diese Stipendien zur Unternehmensgründung im Zusammenhang zur Zweckbestimmung „Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen“?	AfD	S. 113

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
ÄÄ	51	1320	68101 (neu)	Stipendien, Ausbildungs- und Erziehungsbeihilfen			
					Ansatz 2022: 125.000 €		
					Ansatz 2023: 500.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD	
						FDP	
						<p>2022: - 125.000 € 2023: - 500.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie, Betriebe geht laut einer Antwort auf die Berichtsbitte mit Lfd. Nr. 45 davon aus, dass Personen nicht-deutscher Herkunft in Berlin strukturell benachteiligt sind. Daher sollen Stipendien an Menschen mit Migrationsgeschichte ausgereicht werden, wenn sich diese selbständig machen, um strukturelle Benachteiligungen auszugleichen.</p> <p>Dieser gruppenbezogene Politikansatz zielt auf eine Förderung von Gründungen nach ethnischer Herkunft ab. Benachteiligungen, die sich auf eine er-</p>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>folgreiche Existenzgründung auswirken könnten, sind jedoch von der ethnischen Herkunft unabhängig und nicht auf Personen nichtdeutscher Herkunft beschränkt. Die Förderung von Existenzgründungen soll zukünftig wieder unabhängig von der ethnischen Herkunft ausgerichtet werden.</p> <p>Hierfür eignen sich vor allem Förderinstrumente, die eine solide Geschäftsidee voraussetzen, und nicht Stipendien auf Grundlage einer nichtdeutschen Herkunft. Das Förderprogramm „Unterstützung der Aufbauphase“ in 1330/89233 soll zukünftig zum maßgeblichen Förderprogramm für Existenzgründungen werden.</p> <p>b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: Der Titel entfällt.</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
46.	51	1320	68244	Zuschuss an die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH	Welche Kriterien gelten für die Auswahl der Partner für Berlin? Inwiefern profitiert Berlin bzw. die öffentliche Hand von Berlin Partner? Wofür werden die hier veranschlagten Mittel verwendet? Welche inhaltlichen Prioritäten werden mit diesem Zuschuss verfolgt?	SPD GRÜNE LINKE	S. 114-116
48.	52	1320	68307 (neu)	Wirtschaftsförderung	Titel anhalten!	SPD GRÜNE LINKE	
49.	52	1320	68307 (neu)	Wirtschaftsförderung	Zu 2.: Welche Unterstützung für eine Transformation hin zu nachhaltiger Wirtschaft ist konkret mit welchen Maßnahmen ab 2023 geplant? Zu 3.: Welche Maßnahmen zur „Gründerinnen-Förderung“ sind geplant? Wie ergibt sich die Verfünzfachung der Mittel zwischen 2022 und 2023? Wie ergibt sich die Abgrenzung zu bereits bestehenden Fördermaßnahmen? Zu 4.: Welche Maßnahmen zur „Förderung von Gründungen durch Menschen mit Migrationsgeschichte“ sind ab 2023 geplant? Wie ergibt sich die Abgrenzung zu bereits bestehenden Fördermaßnahmen?	AfD	S. 117-118
50.	52	1320	68307 (neu)	Wirtschaftsförderung	Zu 1.: Bitte um Erläuterung des Projektes der Maßnahme. Zu 2.: Bitte um Erläuterung, wie Unterstützung ausgestaltet sein soll. Zu 3. und 4.: Bitte um konkrete Erläuterungen zu den Förderprogrammen (Aufbau, Laufzeit).	FDP	S. 119-121

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe
ÄÄ	52	1320	68307 (neu)	Wirtschaftsförderung	Ansatz 2022: 140.000 € Ansatz 2023: 3.015.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE		CDU		AfD		FDP	
2022: +/- 0 € 2023: + 575.000 € --- TA 2: Unterstützung für die Transformation hin zur nachhaltigen Wirtschaft Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 750.000 € 2022: +/- 0 € 2023: + 250.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Die bisher veranschlagten Mittel sind nicht ausreichend zur Einrichtung eines Ortes.				2022: - 100.000 € 2023: - 1.975.000 € --- TA 2: Unterstützung für die Transformation hin zur nachhaltigen Wirtschaft Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 750.000 € 2022: +/- 0 € 2023: - 750.000 € Neuer Teilansatz 2: Förderung von Gründungen im Rahmen eines Fonds Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 0 €		2022: +/- 0 € 2023: + 500.000 € --- a) Begründung zum Änderungsantrag: zu TA 3: Im EP 9 ist die Finanzierung von Gründerinnenprogrammen ab 2023 über ESF-Mittel nicht mehr abgesichert, daher die Aufstockung im TA 3. b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 3: Gründerinnen Förderung Ansatz 2022: 100.000 € Ansatz 2023: 2.000.000 €	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
			TA 3: Gründerinnen-Förderung		2022: +/- 0 € 2023: + 1.000.000 €		
			Teilansatz 2022: 100.000 €				
			Teilansatz 2023: 1.500.000 €				
			2022: +/- 0 €				
			2023: + 250.000 €				
			a) Begründung zum Änderungsantrag: Stärkung der Gründungsaktivitäten von Frauen.		2022: - 100.000 € 2023: - 1.500.000 €		
			TA 4: Förderung von Gründungen durch Menschen mit Migrationsgeschichte im Rahmen eines Fonds		TA 3: Gründerinnen-Förderung Teilansatz 2022: 100.000 € Teilansatz 2023: 1.500.000 €		
			Teilansatz 2022: 0 €				
			Teilansatz 2023: 725.000 €				
			2022: +/- 0 €				
			2023: + 75.000 €				
			a) Begründung zum Änderungsantrag: Stärkung der Gründungsaktivitäten von Menschen mit Migrationsgeschichte.		2022: +/- 0 € 2023: - 725.000 €		
					TA 4: Förderung von Gründungen durch Menschen mit Migrationsgeschichte im Rahmen eines Fonds Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 725.000 €		
					2022: +/- 0 € 2023: - 725.000 €		
					a) Begründung zum Änderungsantrag: Der neue Titel setzt insgesamt die falschen Schwerpunkte. Die Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft ist über zahlreiche Förderprogramme, nicht zuletzt des Bundes,		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>abgedeckt. Die neue Gründerinnen-Förderung und Förderung von Menschen mit Migrationsgeschichte zielt ab auf eine Wirtschaftsförderung nach den Kriterien einer ideologisch getriebenen Identitätspolitik. Dieser sich durch den Einzelplan hindurchziehende gruppenbezogene Politikansatz ist nicht am Gemeinwohl orientiert und ein Irrweg. Die Wirtschaftsförderung soll zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden.</p> <p>b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 2, 3, 4 entfällt. Neuer TA als neue Nr. 2.</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP</p>	<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>	<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen FDP bei Enthaltung CDU</p>
51.	53	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	<p>Titel anhalten! Zu 1. und 2.: Welche Strategie wird mit dem Berlin-Marketing verfolgt? Wofür werden hier Mittel aus der sog. „City Tax“ verwendet? Welche Maßnahmen wurden zur Steigerung der Akzeptanz von Tou-</p>	<p>SPD GRÜNE LINKE</p>	<p>S. 122-129</p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>rismus durchgeführt, welche sind geplant? Welche Maßnahmen wurden von der BTK zur Förderung des Kongress- und Messegeschäftes durchgeführt? Welche Maßnahmen plant die BTK für 2022/2023?</p> <p>Zu 2.: Mit welcher Höhe ist der Schwerpunkt Wassertourismus im Berlin Marketing bei visit Berlin finanziert und wie soll es die nächsten Jahre weitergehen? Gibt noch andere HH-Titel in denen Wassertourismus finanziert wird?</p> <p>Zu 3.: Wie werden bezirkliche Tourismusvereine, soweit vorhanden, aus diesem Haushaltsansatz unterstützt? Gibt es noch weitere Mittel für bezirkliche Tourismusförderung? Wann wird der Bürgerbeirat starten und wie ist der Stand hinsichtlich der Zusammensetzung? Wie war der Mittelabfluss für die Bezirksprojekte in 2020 und 2021? Wie viele Anträge auf Mittelgewährung wurden seitens der Bezirke mit welcher Gesamtsumme wurden eingereicht?</p> <p>Zu 4.: Wo liegt der Fokus beim Hotelentwicklungskonzept? Wann ist mit Ergebnissen zu rechnen?</p> <p>Zu 6.: Welche Zielsetzung wird mit dem Datenhub verfolgt? Wie stellt sich die Testphase dar und wann soll diese durchgeführt sowie ausgewertet werden? Wie soll die technische (Hardware/Software) Umsetzung aussehen und welche (Software) Dienste sollen darüber angeboten werden?</p> <p>Zu 9.: Wann und in welchem Rahmen werden die Maßnahmen mit den Branchen entwickelt? Welche Akteure haben ein Mitspracherecht/ sollen konsultiert werden? Welche Maßnahmen sind für 2022 und für 2023 geplant bzw. vorgesehen?</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe
					<p>Zu 11.: Welche „innovativen Formate“ sind geplant und werden in 2022 sowie in 2023 umgesetzt?</p> <p>Zu 12.: In welche touristischen Bereiche soll die Förderung des ökologischen Tourismus fließen, mit welchen Schwerpunkten? Wie werden die Unternehmen schon in 2022 unterstützt und welche konkreten Maßnahmen sind in 2023 geplant?</p>		
52.	53	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Zu 11.: (Kongressfonds) Bitte um Auflistung der Maßnahmen zu den geplanten innovativen Formaten.	CDU	S. 130
53.	53	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	<p>Zu 7. bis 10.: Welche Maßnahmen zum Neustart der Gastronomiebranche, Tourismusbranche sowie der Veranstaltungsbranche sind geplant? Inwiefern wird angesichts einer Veranschlagung von Mitteln für das Jahr 2023 ein Neustart dieser Branchen erst im Jahr 2023 erwartet?</p> <p>Zu 12.: Welche Maßnahmen sind aus dem Fonds „Ökologischer Tourismus“ geplant bzw. wie genau soll sich die Unterstützung von Hotels und Restaurants in diesem Zusammenhang darstellen?</p>	AfD	S. 131-134
54.	53	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	<p>Zu 6.: Bitte um Erläuterung der Begrifflichkeit <i>Touristischer Datenhub</i> und dessen Zweckdienlichkeit.</p> <p>Zu 7.-10.: Bitte um konkrete Erläuterung der aufgeführten Maßnahmen</p> <p>Zu 11.: Was verbirgt sich hinter der Begrifflichkeit innovative Formate und warum ist eine Öffnung des Kongressfonds nötig?</p>	FDP	S. 131-134

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					Zu 12.: Bitte Erläuterung, warum dieser Fonds erst 2023 geplant ist?		
ÄÄ	53	1320	68316	Förderung des Berlin-Marketing	Ansatz 2022: 31.423.000 € Ansatz 2023: 32.830.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage	
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD		FDP	
2022:		+/- 0 €	2022:	+ 1.776.000 €	2022:	+/- 0 €	2022:	+/- 0 €
2023:		+ 520.000 €	2023:	+ 1.836.000 €	2023:	- 6.850.000 €	2023:	- 500.000 €
		---		---		---		---
TA 5: Industriesalon Oberschöneweide			TA 7: Maßnahmen zum Neustart der Einzelhandelsbranche		TA 7: Maßnahmen zum Neustart der Einzelhandelsbranche		a) Begründung zum Änderungsantrag: zu TA 12: Es braucht nicht noch ein zusätzliches Förderprogramm, sondern besser eine Aufstockung von TA9 zum „Neustart der Tourismusbranche“, bei dem ökologischer Tourismus gezielt gefördert werden kann.	
Teilansatz 2022:		110.000 €	Teilansatz 2022:	650.000 €	Teilansatz 2022:	650.000 €	b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 12: Fonds „Ökologischer Tourismus“ Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €	
Teilansatz 2023:		110.000 €	Teilansatz 2023:	850.000 €	Teilansatz 2023:	850.000 €		
2022:		+/- 0 €	2022:	+ 500.000 €	2022:	+/- 0 €	TA 9: Maßnahmen zum Neustart der Tourismusbranche Ansatz 2022: 5.000.000 € Ansatz 2023: 5.000.000 €	
2023:		+ 20.000 €	2023:	+ 500.000 €	2023:	- 850.000 €		
a) Begründung zum Änderungsantrag: Der Industriesalon Schöneweide e. V. braucht zur erfolgreichen Fortsetzung seiner Arbeit und zum Ausgleich wegfallender bezirklicher Förderung ein um 20.000 €höheres Budget ab 2023.			a) Begründung zum Änderungsantrag: Insbesondere die stationären Händler sind durch die Pandemie und ihre Auswirkungen betroffen gewesen. Hier gilt es zu unterstützen, um ein Stück der Verluste an den online-Handel wieder wettzumachen. Funktionalisierende Einzelhandelsgeschäfte vor Ort helfen den Kiezen und schützen vor Leerstand.		TA 8: Maßnahmen zum Neustart der Gastronomiebranche Teilansatz 2022: 500.000 € Teilansatz 2023: 500.000 € 2022: +/- 0 € 2023: - 500.000 €			
TA 12: Fonds „Ökologischer Tourismus“			TA 8: Maßnahmen zum Neustart der Gastronomiebranche		TA 10: Maßnahmen zum Neustart der Kongress- und Veranstaltungsbranche Teilansatz 2022: 4.000.000 € Teilansatz 2023: 3.000.000 €			
Teilansatz 2022:		0 €						
Teilansatz 2023:		2.500.000 €						

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
				<p>2022: +/- 0 €</p> <p>2023: + 500.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Stärkung des Fonds Ökologischer Tourismus in 2023.</p>	<p>Teilansatz 2022: 500.000 €</p> <p>Teilansatz 2023: 500.000 €</p> <p>2022: + 500.000 €</p> <p>2023: + 500.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Gastronomie hat wie der Handel besonders unter der Pandemie gelitten. Wer kein Take-away anbieten konnte, konnte häufig nicht überleben. Durch Inflation und Abwanderung der Fachkräfte in andere Branchen steht die Gastronomie vor besonderen Herausforderungen.</p> <p>TA 9: Maßnahmen zum Neustart der Tourismusbranche</p> <p>Teilansatz 2022: 5.000.000 €</p> <p>Teilansatz 2023: 3.000.000 €</p> <p>2022: + 400.000 €</p> <p>2023: + 400.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Der Tourismus mit seinen wirtschaftlichen Folgen für Handel und Gastronomie ist einer der zentralen Wirt-</p>		
					<p>2022: +/- 0 €</p> <p>2023: - 3.000.000 €</p> <p>TA 12. Fonds „Ökologischer Tourismus“</p> <p>Teilansatz 2022: 0 €</p> <p>Teilansatz 2023: 2.500.000 €</p> <p>2022: +/- 0 €</p> <p>2023: - 2.500.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Zu TA 7, 8, 10: Die Maßnahmen zum Neustart der Einzelhandelsbranche, Gastronomiebranche sowie Kongress- und Veranstaltungsbranche müssen im Sinne einer Anschubhilfe nach der Pandemie ausgestaltet sein. Nach dem Ende der Pandemie ist eine Fortschreibung des Ansatzes bis Ende 2023 nicht sachgerecht. Der Neustart dieser Branchen muss im Jahr 2023 bereits erfolgt sein.</p> <p>Zu TA 12: Der neue Fonds „Ökologischer Tourismus“ entfällt, da eine Unterstützung zur Senkung des Ressourcenverbrauchs von Hotels und Restau-</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
				<p>schaftsbereiche der Stadt. Berlin lebt von seinen Gästen, die bald wieder in großer Zahl kommen sollen.</p> <p>TA 10: Maßnahmen zum Neustart der Kongress- und Veranstaltungsbranche Teilansatz 2022: 4.000.000 € Teilansatz 2023: 3.000.000 €</p> <p>2022: + 376.000 € 2023: + 436.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Berlin lebt von seinen Gästen. Insbesondere Kongressbesucher geben viel Geld in unserer Stadt aus und tragen besonders zur Stadttrendite bei. Insbesondere die Veranstaltungsbranche und die Schausteller haben Einbußen erlitten.</p>	<p>rants über zahlreiche Fördermaßnahmen zur Energieeffizienz bereits abgedeckt ist.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 12 entfällt.</p>		
Abstimmungsergebnis:				Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsergebnis:	Abstimmungsergebnis:	
mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP				mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen CDU und FDP	mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD	mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und AfD gegen FDP	
55.	55	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im In-	<p>Titel anhalten!</p> <p>Zu 4.: Welche Zielvereinbarungen wurden mit der Handwerkskammer für das Aktionsprogramm vereinbart? Wie ist der Stand zum Aufbau eines Reparaturnetzwerkes, der Fortführung der Meister-</p>	<p>SPD GRÜNE LINKE</p>	S. 135-137

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
				land	<p>gründungsprämie, der neuen Gewerbehöfe und der Meistermeilen? Wie unterstützt der Senat die Meisterausbildung von Frauen und unterrepräsentiert Gruppen? Welche Aktivitäten plant der Senat außerhalb des Aktionsprogramms zur Unterstützung des Handwerks?</p> <p>Zu 8.: Mit welchen Maßnahmen unterstützt der Senat die Meisterausbildung von Frauen und unterrepräsentiert Gruppen?</p> <p>Zu 9.: Mit welchen Maßnahmen unterstützt das Land die Weiterbildungsprogramme im Jahr 2022 und im Jahr 2023?</p>		
56.	55	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Zu 5.: Um welche Art von Maßnahmen für „Geflüchtete aus Drittstaaten“ zur „Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft“ handelt es sich? Wie grenzen sich diese Maßnahmen von der gleichlautenden Zweckbestimmung aus Titel 54010 ab?</p> <p>Zu 8.: Welche Maßnahmen zur „Unterstützung Meisterausbildung von Frauen“ sind geplant? Wie erklärt sich der Mittelaufwuchs zwischen 2022 und 2023?</p> <p>Zu 9.: Nach welchen Kriterien sollen Zuschüsse an Frauen vergeben werden, die Führungspositionen anstreben, beziehungsweise wie ist hier eine Abgrenzung zu Frauen definiert, die keine Führungspositionen anstreben? Welche Summe ist als maximale individuelle Zuschusshöhe vorgesehen?</p>	AfD	S. 138-139
57.	55	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im In-	<p>Zu 3.: Warum werden in 2023 weniger Mittel zur Verfügung gestellt?</p> <p>Zu 8. und 9.: Welche konkreten Projekte und Maßnahmen stehen hinter diesen Unterstützungs- und Zuschussleistungen? Welche Kör-</p>	FDP	S. 140-141

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe		
				land	perschaft des öffentlichen Rechts führt dies durch?				
ÄÄ	55	1320	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Ansatz 2022: 1.043.000 € Ansatz 2023: 1.194.000 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
						2022: - 300.000 € 2023: - 470.000 € --- TA 5: Flankierung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft Teilansatz 2022: 150.000 € Teilansatz 2023: 150.000 € 2022: - 150.000 € 2023: - 150.000 € TA 8: Unterstützung Meisterausbil-		2022: + 20.000 € 2023: + 60.000 € --- a) Begründung zum Änderungsantrag: Aufstockung der Landesmittel zur Finanzierung des Schülerprojektes JUNIOR, damit mehr Schülerprojekte an den Berliner Schulen umgesetzt werden können. b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst.	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
					<p>derung von Frauen und weiterer unterrepräsentierter Gruppen</p> <p>Teilansatz 2022: 100.000 € Teilansatz 2023: 220.000 €</p> <p>2022: - 100.000 € 2023: - 220.000 €</p> <p>TA 9: Zuschüsse für Weiterbildungsprogramme für Frauen, die Führungspositionen anstreben oder innehaben Teilansatz 2022: 50.000 € Teilansatz 2023: 100.000 €</p> <p>2022: - 50.000 € 2023: - 100.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Die neue Förderung zur Unterstützung der Meisterausbildung von Frauen sowie für Weiterbildungsprogramme für Frauen, die Führungspositionen anstreben, sowie zur Unterstützung des wirtschaftlichen Engagements von Personen nichtdeutscher Herkunft, zielt ab auf eine Förderung nach den Kriterien einer ideologisch getriebenen</p>		<p>TA 3: Institut der Deutschen Wirtschaft Köln e. V. (IW) für das Schülerprojekt JUNIOR Ansatz 2022: 100.000 € Ansatz 2023: 120.000 €</p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>Identitätspolitik. Dieser sich durch den Einzelplan hindurchziehende gruppenbezogene Politikansatz ist nicht am Gemeinwohl orientiert und ein Irrweg. Die Förderungen im Rahmen der Wirtschaftspolitik sollen zukünftig unabhängig von Geschlecht und ethnischer Herkunft ausgerichtet werden.</p> <p>TA 5 zielt ab auf Personen mit Fluchthintergrund; die Zielgruppe sind Geflüchtete und Neuankommende aus Drittstaaten mit temporärem Aufenthaltsstatus. Häufig fehlt es an ausreichenden Kenntnissen der deutschen Sprache, der Fähigkeit zu selbständigen Behördengängen oder einer tragfähigen Geschäftsidee. Die Förderung in Existenzgründungen geht an den Erfordernissen für Geflüchtete vorbei und behindert potentiell eine gelingende Integration über eine Integration in den Arbeitsmarkt.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 5, 8, 9 entfällt.</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP ge-</p>	<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen FDP</p>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					gen AfD	bei Enthaltung CDU	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
58.	60	1320	68629	Zuschüsse für besondere touristische Projekte	Welche Projekte wurden in 2020 und 2021 bezuschusst? Wie wird das im Tourismuskonzept des Landes definierte Ziel des stadtverträglichen Tourismus bei der Gewährung von Zuschüssen berücksichtigt? Um welche besonderen touristischen Projekte geht es mit welchen jeweiligen Kosten? Wofür werden die Verpflichtungsermächtigungen gebraucht? Nach welchen Grundsätzen werden die sog. „City Tax“-Einnahmen verteilt? Welche Maßnahmen zur Steigerung der Akzeptanz und Stadtverträglichkeit von Tourismus werden durch diese Mittel ergriffen? Inwiefern werden queere touristische Projekte und/oder Kampagnen hier oder in anderen Titeln berücksichtigt? Inwiefern werden queere Veranstaltungen im öffentlichen Straßenraum über Tourismus oder Wirtschaftsförderung für die Jahre 2022/2023 unterstützt?	SPD GRÜNE LINKE	S. 142-144
59.	60	1320	68629	Zuschüsse für besonders touristische Projekte	Welche Maßnahmen sind geplant?	CDU	S. 145
ÄÄ	60	1320	68629	Zuschüsse für besonders touristische Projekte	Ansatz 2022: 3.500.000 € Ansatz 2023: 3.500.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD	FDP	
2022:		+/- 0 €					
2023:		+ 350.000 €					
<p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Anhebung der Mittel, die jedem Bezirk für bezirkseigene Projekte mindestens zur Verfügung stehen von 100.000 € auf 150.000 €, sowie ein Aufwuchs von 350.000 € ab dem Jahr 2023 für die direkte Unterstützung von Tourismusvereinen und touristischen Arbeitsgemeinschaften der 12 Bezirke zu ihrer strukturellen Stärkung sowie sonstigen tourismuspolitischen Kiezinitiativen und Projekten im Sinne des Tourismuskonzeptes.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: Aufnahme folgender verbindlicher Erläuterung zur Mittelverwendung: „Jedem Bezirk werden für bezirkseigene Projekte mindestens 150.000 € zur Verfügung gestellt. Zusätzlich sollen 350.000 € ab dem Jahr 2023 für die direkte Unterstützung von Tourismusvereinen und touristischen Arbeitsgemeinschaften der 12 Bezirke zu ihrer</p>							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
strukturellen Stärkung sowie sonstigen tourismuspolitischen Kiezinitiativen und Projekten im Sinne des Tourismuskonzeptes verwendet werden. (verbindliche Erläuterung zur Mittelverwendung)							
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP							
60.	61	1320	68638	Förderung von Wirtschaftsfreiheit und kultureller Freiheit	Welche Maßnahmen fanden 2020/21 statt, welche Maßnahmen sind geplant?	CDU	S. 146
Kapitel 1330 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Betriebe und Strukturpolitik –							
62.	80	1330	23107	Zuweisung des Bundes zur Soforthilfe	Bitte um Auflistung über Verwendung der Mittel.	CDU	S. 147
63.	85 117	1330	27296 69896	Zuschüsse der EU aus dem EFRE für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2014-2020)	Zu 13.: Wie ist der Abfluss aus dem KMU-Fonds Umweltkredite? Was wurde in welcher Höhe gefördert? Bitte um Bericht	SPD GRÜNE LINKE	S. 148

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
64.	92	1330	MG 04 12126	Gewinnablieferungen der Anstalten des öffentlichen Rechts	Gewinnablieferung der BWB: Erläuterung der Veränderungen von 2022 auf 2023	CDU	S. 149-150
65.	92	1330	MG 04 12126	Gewinnablieferungen der Anstalten des öffentlichen Rechts	Auf welcher Grundlage erfolgt die Annahme, dass die BWB in der Lage sind im Jahr 2023 eine deutlich gestiegene Gewinnablieferung vorzunehmen? Führt die angeführte Steigerung der Gewinnablieferung der BWB zu verminderten Investitionen?	FDP	S. 149-150
66.	94	1330	52609	Thematische Untersuchungen	Welche Untersuchungen wurden in 2020/21 beauftragt und welche sind für 2022/2023 geplant? Welche Maßnahmen unternimmt der Senat zur Sicherung bestehender und Ausweisung neuer Gewerbeflächen? Wie ist der Stand bei der Fortentwicklung StEP Wirtschaft 2030?	SPD GRÜNE LINKE	S. 151-153
67.	94	1330	52609	Thematische Untersuchungen	Welche Konzepte und Machbarkeitsstudien sind bereits geplant?	FDP	S. 151-153
ÄÄ	94	1330	52609	Thematische Untersuchungen	Ansatz 2022: 100.000 € Ansatz 2023: 150.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD	FDP	
						2022: +/- 0 € 2023: +/- 0 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Die in Frage kommenden Orte für die thematischen Untersuchungen sind nicht genug definiert. c) Anbringung Haushaltsvermerke*: Qualifizierter Sperrvermerk: Die Mittel sind bis zur Benennung der in Frage kommenden Orte gesperrt.	
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei Enthaltung CDU und AfD	
69.	96	1330	54010	Dienstleistungen	Zu 6.: Bitte um Erläuterung, warum die Mittel für den Gründungs-Bonus gekürzt werden. Zu 9.: Bitte um Erläuterung, wieso auch in 2023 noch mit Durchführungskosten in Höhe von 10,7 Mio. EUR geplant wird? Zu 11.: Aus welchem Grund wird nur ein Gewerbeflächengebiet berücksichtigt? Zu 12.: Bitte um Erläuterung, wieso ein Programm aufgestockt wird,	FDP	S. 154-155

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					was nie gestartet ist?		
70.	98	1330	54602	Technische Hilfe für die Durchführung von Programmen der EU	Zu 8.: Bitte um Erläuterung der Ansätze in 2022 und 2023. Bitte um Bericht zu geplanten Maßnahmen der Kontakt- und Beratungsstelle (KBS) für den ESF+ - warum wurden dort keine Mittel veranschlagt vor 2023? Wie stellen sich die geringen Mittel dar? Ist damit auch die „ESF-Fördermittel-Kontakt- und Beratungsstelle“ gemeint?	SPD GRÜNE LINKE	S. 156-157
ÄÄ	106	1330	67140	Ausgleich von Ausfällen der IBB aus dem Liquiditätsfonds Berlin	Ansatz 2022: 6.000.000 € Ansatz 2023: 3.000.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD	
2022: +/- 0 € 2023: - 1.000.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Absenkung zur Finanzierung der Erhöhungen in anderen Titeln.							
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe
74.	108	1330	68307	Wirtschaftsförderung	Zu 1., 2. und 5.: Bitte um Erläuterung warum Wegfall der Finanzierungsnotwendigkeiten.	FDP	S. 158-159
75.	108	1330	68311	Zuschüsse an Unternehmen zur Soforthilfe	<p>Zu 1.: Richtet sich das Berlin Invest Programm an eine besondere Branche? Welche Förderkriterien werden im Programm Berlin Invest angewendet? Ab wann soll eine Beantragung möglich sein?</p> <p>Welche Förderkriterien werden im Investitionsprogramm angewendet? (Bitte um Benennung und Übersendung aller Förderrichtlinien)</p> <p>Zu 2.: Richtet sich die Soforthilfe IV wieder an Kultur- und Medienunternehmen? Wie werden die Förderkriterien ausgestaltet sein? Ab wann soll eine Beantragung möglich sein?</p> <p>Neu: Was ist mit den Mitteln für die Fortsetzung der Soforthilfe IV konkret geplant?</p>	SPD GRÜNE LINKE	S. 160-162
76.	108	1330	68311	Zuschüsse an Unternehmen zur Soforthilfe	Zu 2.: Die Soforthilfe IV wird für das Jahr 2023 mit 15 Mio. € prognostiziert? Welche Annahmen liegen der Veranschlagung zugrunde? Inwiefern wird eine Fortsetzung der Soforthilfe IV, zunächst verlängert bis Ende März 2022, noch bis 2023 angenommen?	AfD	S. 163
ÄÄ	108	1330	68311	Zuschüsse an Unternehmen zur Soforthilfe	<p style="text-align: right;">Ansatz 2022: 35.000.000 €</p> <p style="text-align: right;">Ansatz 2023: 25.000.000 €</p>		
Änderungsanträge der Fraktionen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Sammelvorlage
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD	FDP	
					<p>2022: - 12.500.000 € 2023: - 15.000.000 €</p> <p>TA 2 : Fortsetzung der Soforthilfe IV Teilansatz 2022: 25.000.000 € Teilansatz 2023: 15.000.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Mit Ende der Pandemie ist eine Fortsetzung der Soforthilfe IV bis in das Jahr 2023 nicht erforderlich. Laut Antwort der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie, Betriebe auf Berichtsbitte mit Lfd. Nr. 76 ist geplant, dass die Soforthilfe IV Juni 2022 ausläuft.</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>		
79.	118	1330	83107	Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH	Wie viele Grundstücke sollen angekauft werden und stehen diese bereits fest? Welche Aufgaben soll die WISTA Management GmbH durch diese Mittel wahrnehmen können?	SPD GRÜNE LINKE	S. 164-165

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage	
80.	118	1330	83107	Kapitalzuführung an die WISTA Management GmbH	Mit welchen Kosten wird für die Errichtung der Gewerbehöfe kalkuliert? Welche weiteren Grundstücke sollen angekauft werden? Wie sollen diese Flächen entwickelt werden?	FDP	S. 164-165	
ÄÄ	119	1330	83167 (neu)	Einrichtung einer Berliner Turnaround Gesellschaft (Sanierungsbeteiligungsgesellschaft) bei der IBB	Ansatz 2022: 5.000.000 € Ansatz 2023: 5.000.000 €			
Änderungsanträge der Fraktionen								
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP
						2022: - 5.000.000 € 2023: - 5.000.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Förderung von Unternehmen in Schwierigkeiten ist nicht Aufgabe des Landes Berlin.		
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage		
83.	119	1330	89123 (neu)	Zuschüsse an das SILB zur Sanierung des Internationalen Congress Cent-rums (ICC)	Welche (infrastrukturellen) Maßnahmen sind wann und für welchen Zeitraum geplant?	CDU	S. 166		
84.	121	1330	89360 (neu)	Energetische Modernisierung von Wohngebäuden	Wie sind die Förderrichtlinien? (Bitte um Vorlage) Wie wird das Ziel der weitgehenden Warmmietneutralität umgesetzt? An welche Bedingungen ist die Förderung geknüpft (z.B. hinsichtlich Sanierungsfahrpläne, energetische Anforderungen)? Wie und nach welchen Kriterien erfolgt die Vergabe der Mittel?	SPD GRÜNE LINKE	S. 167-169		
85.	122	1330	MG 02 67125	Ersatz von Ausgaben der Messe Berlin	Wofür wurden Ersatzleistungen bezahlt? Bitte Auflistung der Mittelverwendung.	SPD GRÜNE LINKE	S. 170		
ÄÄ	122	1330	MG 02 67125	Ersatz von Ausgaben der Messe Berlin	Ansatz 2022: 13.000.000 € Ansatz 2023: 13.000.000 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
								2022: +/- 0 € 2023: +/- 0 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Es ist dringend notwendig den in	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
							2014/15 aufgestellten Masterplan endlich weiter zu entwickeln. c) Sperrvermerk: Die Mittel sind bis zur Prüfung und Vorlage eines Weiterentwicklungskonzepts der Messe qualifiziert gesperrt.
							Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und AfD gegen FDP
86.	122	1330	MG 02 83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH	Bitte um nähere Erläuterung der Sanierung der Hallen und Gebäude, die weitere Umsetzung des Masterplans und die Finanzierung.	SPD GRÜNE LINKE	S. 171-172
87.	122	1330	MG 02 83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH	Welche (infrastrukturellen) Maßnahmen sind zur Umsetzung des Masterplans Messe wann und für welchen Zeitraum geplant?	CDU	S. 171-172
ÄÄ	122	1330	MG 02 83103	Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH		Ansatz 2022: 36.500.000 € Ansatz 2023: 7.500.000 €	
Änderungsanträge der Fraktionen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD	FDP	
						2022: +/- 0 € 2023: +/- 0 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Es ist dringend notwendig den in 2014/15 aufgestellten Masterplan endlich weiter zu entwickeln. c) Sperrvermerk: Die Mittel sind bis zur Prüfung und Vorlage eines Weiterentwicklungskonzepts der Messe qualifiziert gesperrt.	
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei Enthaltung CDU und AfD	
88.	124	1330	MG 03 88307	Infrastrukturmaßnahmen der Hauptverwaltung im Rahmen der GRW	Welche Maßnahmen sind im Bereich Tourismus vorgesehen?	SPD GRÜNE LINKE	S. 173
89.	124	1330	MG 03 88307	Infrastrukturmaßnahmen der Hauptverwaltung im Rah-	Bitte um Übersicht der eingegangenen Verpflichtungen und geplanten Maßnahmen	CDU	S. 173

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
				men der GRW			
90.	127	1330	MG 04 52136	Anteil an der Straßenreinigung	<p>Titel anhalten!</p> <p>Wie viele und welche Straßen liegen derzeit in den Reinigungs-klassen 1a und 1b und wie viele Höherstufungen in diese Kategorie gab es in 2022, 2021, 2020, 2019 und 2018?</p> <p>Zu 4.: Bitte um Bericht zur Evaluierung des Projekts. Welche Mittel stehen jeweils je Quadratmeter für die Reinigung durch die BSR beziehungsweise durch die Bezirke sowie für die von der Grün Berlin bzw. den Berliner Forsten zu reinigenden Grün- und Waldflächen zur Verfügung? Für welche Grün- und Erholungsflächen sind die Mittel eingestellt? Welche Flächen sollen zusätzlich zu den bereits durch die BSR gereinigten dazu kommen?</p>	SPD GRÜNE LINKE	S. 174-177
91.	127	1330	MG 04 52136	Anteil an der Straßenreinigung	<p>Worin begründet sich die Steigerung in dem Posten?</p> <p>Zu 1. und 4.: Wieso ist hier eine Steigerung?</p> <p>Zu 2. und 3.: Hat hier eine Kostenverschiebung stattgefunden? Wenn nicht, warum reduzieren sich die Mittel in TA 2 bzw. Wachsen in TA 3 an?</p>	FDP	S. 178-179
Kapitel 1350 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe – Energie, Digitalisierung und Innovation –							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange		
92.		1350	Übergreifend	Energiewendegesetz	Umsetzung Energiewendegesetz: Mit welchem Personal ist die Regulierungsbehörde Fernwärme ausgestattet? Wann ist die erste Preisüberprüfung Fernwärme geplant? Erfolgt sie kostenbasiert? Wer führt sie durch?	SPD GRÜNE LINKE	S. 180		
93.		1350	übergreifend	Solargesetz	Umsetzung Solargesetz: Welche Fördermaßnahmen sind für Gebäudeeigentümer geplant? Wie wird das geplante Förderprogramm umgesetzt? Welche Unterstützungsmaßnahmen bietet das Stadtwerk an?	SPD GRÜNE LINKE	S. 181-182		
94.	150	1350	52610	Gutachten	Bitte stellen Sie dar, wie viel Geld für welche Nummer für welche Projekte in den Jahren 2020 und 2021 bereitgestellt wurde. Was genau wird in der Studie zur Identifikation von Flächen für Energiewende-Infrastruktur untersucht und welchem Ziel dient sie?	SPD GRÜNE LINKE	S. 183-184		
ÄÄ	150	1350	52610	Gutachten	Ansatz 2022: 249.000 € Ansatz 2023: 299.000 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
2022: + 50.000 € 2023: + 200.000 €						2022: - 129.000 € 2023: - 179.000 €		2022: - 120.000 € 2023: - 120.000 €	
Neuer Teilansatz 3: Erstellung einer Machbarkeitsstudie für planbaren und sozialverträglichen Erdgasausstieg						TA 2: Studie zur Identifikation von Flächen für Energiewende-Infrastruktur Teilansatz 2022: 129.000 €		a) Begründung zum Änderungsantrag: Das Gutachten zu rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Fragen im Bereich Infrastrukturunternehmen	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe				
<p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Um die Klimaschutzziele zu erreichen, muss auch die Nutzung des Erdgases perspektivisch beendet werden. Damit dieser Ausstieg geplant und sozialverträglich erfolgen kann, soll eine Machbarkeitsstudie erstellt werden, in der Möglichkeiten, Wege und notwendige begleitende Maßnahmen untersucht werden. [Umsetzung der Richtlinien der Regierungspolitik: „Der Senat wird bis 2023 eine Machbarkeitsstudie beauftragen mit dem Ziel, einen planbaren und sozialverträglichen Ersatz von Erdgas in der Energieversorgung zu erreichen.“ (Drs. 19/0114 S.26)]</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: Neuer Teilansatz 3: Erstellung einer Machbarkeitsstudie für einen planbaren und sozialverträglichen Erdgasausstieg</p>				<p>Teilansatz 2023: 179.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Durch eine verstärkte Nutzung der CO2-neutralen Kernenergie kann der Flächenverbrauch für Energiewende-Infrastruktur bedeutend reduziert werden. Die Notwendigkeit einer Studie zur Flächen-Identifikation entfällt.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 2 entfällt.</p>				<p>dienen nur der Vorbereitung und Voranbringung einer Rekommunalisierung, die nicht zielführend ist.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst:</p> <p>TA 1: Gutachten zu rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Fragen im Bereich Infrastrukturunternehmen</p> <p>Ansatz 2022: 0 €</p> <p>Ansatz 2023: 0 €</p>			
<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP</p>				<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>				<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei Enthaltung CDU und AfD</p>			
96.	151	1350	53101	Veröffentlichungen und Dokumentatio-	Zu 1.: Welche Informationen zur Energiepolitik wurden in 2020 bzw. 2021 aus diesem Titel finanziert?	SPD GRÜNE LINKE	S. 185				

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
				nen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit			
97.	152	1350	53118	Auswärtige Städteverbindungen	Welche inhaltlichen Schwerpunkte sollen adressiert werden und welche Rolle spielt dabei das Thema Energiewende? Ist dazu ein Schwerpunkt geplant?	SPD GRÜNE LINKE	S. 186
99.	152	1350	54010	Dienstleistungen	<p>Zu 2.: Energieatlas: Wie begründet sich der Anstieg? Was ist geplant?</p> <p>Zu 3.,4.,5.: In welcher Höhe wurden die im Haushaltsplan 2020/2021 vorgesehenen Mittel für Beratungsleistungen in Anspruch genommen? Welche Beratungsleistungen wurden hierfür jeweils für welche Kosten erbracht und welche sollen künftig erbracht werden? Warum der Kostenanstieg unter 3.?</p> <p>Zu 7.: Welche konkreten Maßnahmen sind 2022 bzw. 2023 jeweils geplant?</p> <p>Zu 8.: Was ist geplant, worin begründet sich der Aufwuchs?</p> <p>Zu 9.: Welche konkreten Maßnahmen sind 2022 bzw. 2023 geplant?</p> <p>Zu 10.: Welche konkreten Maßnahmen sind 2022 bzw. 2023 geplant?</p> <p>Zu 11.: Welche konkreten Maßnahmen sind 2022 bzw. 2023 geplant? Welche Projekte sollen mit wem in welchen Ländern umgesetzt werden? Sollen neue Wirtschaftsrepräsentanzen eingerichtet werden?</p>	SPD GRÜNE LINKE	S. 187-210

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>Zu 12.: Bitte um Erläuterung (auch des Aufwuchses) Welche konkreten Maßnahmen sind 2022 bzw. 2023 geplant?</p> <p>Zu 13.: Welche Aufgaben soll die Clearingstelle „Energetische Modernisierung“ übernehmen?</p> <p>Zu 17, 19, 20, 21, 22, 23.: Welche konkreten Maßnahmen sind 2022 bzw. 2023 geplant?</p> <p>Zu 24.: Bitte um Erläuterung und Stand der Koordinierungsstelle. Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant?</p> <p>Zu 25.: Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant?</p> <p>Zu 29.: Welche Formate waren das und warum werden 350.000 € nicht mehr benötigt oder sind sie an anderer Stelle etatisiert?</p> <p>Zu 35.: Fashionhub – warum wurden für 2022 keine Mittel eingeplant? Bitte um Darstellung der einzelnen geplanten Maßnahmen ab 2023.</p> <p>Zu 38.: (Energiewirtschaftsstelle): Bitte die Aufgaben der Energiewirtschaftsstelle erläutern. Wie lange läuft der Vertrag zum Betrieb der Energiewirtschaftsstelle? Welche Leistungen sind vereinbart?</p> <p>Zu 39.: Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant? Wodurch ist der Aufwuchs in 2023 zu erklären?</p> <p>Zu 40.: (Identifikation Flächen Energieinfrastrukturen): Bitte um</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>Erläuterung. Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant? Wie verhält sich der Ansatz zu dem ähnlichen Ansatz in Titel 52610 (Gutachten)?</p> <p>Zu 41.: Bitte um Erläuterung zum Förderprogramm Solar-Plus. Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant? Was sind die Vorhaben, die mit diesem Programm verbunden sind und wie sollen sich die Ausgaben ab 2024 entwickeln? Was soll in welcher Höhe gefördert werden?</p> <p>Zu 42.: Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant? Umfasst dieser Titel auch den Ausbau der Förderstrukturen für die wachsende Kreativwirtschaft?</p> <p>Zu 46.: Was sind die Vorhaben, die mit diesem Programm verbunden sind und wie sollen sich die Ausgaben ab 2024 entwickeln?</p> <p>Zu 47.: Bitte um Erläuterung der Veranschlagung der Mittel der Studie? Welche Aktivitäten sind in 2022 geplant?</p>		
100.	152	1350	54010	Dienstleistungen	<p>Zu 11.: Bitte eine Kosten-Nutzen-Analyse zur Einrichtung von Wirtschaftsrepräsentanzen im Ausland und Erläuterung der Notwendigkeit.</p> <p>Zu 18.: Bitte um Konkretisierung der Kostenaufstellung</p> <p>Zu 19.: Bitte um Erläuterung der Umsetzung und Maßnahmen.</p> <p>Zu 25.: Um welche begleitenden Dienstleistungen des zukunfts- und leistungsfähigen Breitbandausbaus im Land Berlin handelt es sich? Warum sind diese in den Jahren 2022 und 2023 nicht mehr nötig?</p>	FDP	S. 187-210

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
ÄÄ	152	1350	54010	Dienstleistungen	Ansatz 2022: 26.535.000 € Ansatz 2023: 21.448.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD	
				2022: - 600.000 € 2023: - 650.000 € --- TA 2: Ausbau, Hosting und Pflege eines webbasierenden Informationssystem „Energieatlas“ sowie Datenerhebung Teilansatz 2022: 150.000 € Teilansatz 2023: 200.000 € 2022: - 150.000 € 2023: - 200.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Es bestehen bereits öffentliche und private Datenbanken, die ausreichend Auskunft geben.		2022: - 1.849.800 € 2023: - 1.486.700 € --- a) Begründung zum Änderungsantrag: Zu TA 4 und 5: Die Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem Erwerb energiewirtschaftlicher Beteiligungen und der Schaffung von Verbundstrukturen im Bereich der öffentlichen Infrastruktur können gestrichen werden, da weder der Erwerb noch die Schaffung von Verbundstrukturen sinnvoll sind. Zu TA 15: Die Geschäftsbesorgung für das Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität ist nicht sinnvoll und daher zu streichen.	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
				<p>TA 36: Rechtliche, wirtschaftliche und technische Beratung im Zusammenhang mit der Einrichtung einer Regulierungsbehörde für Fernwärme Teilansatz 2022: 450.000 € Teilansatz 2023: 450.000 €</p> <p>2022: - 450.000 € 2023: - 450.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag Aus Sicht der CDU-Fraktion ist die Regulierungsbehörde nicht notwendig.</p>			<p>b) Verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst:</p> <p>TA 4: Rechtliche, wirtschaftliche und technische Beratung im Zusammenhang mit dem Erwerb energiewirtschaftlicher Beteiligungen Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €</p> <p>TA 5: Rechtliche, wirtschaftliche und technische Beratung im Zusammenhang mit der Schaffung von Verbundstrukturen im Bereich der öffentlichen Infrastruktur Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €</p> <p>TA 15: Geschäftsbesorgung für das Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ WELMO Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €</p>
				<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU und FDP bei Enthaltung AfD</p>			<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei Enthaltung CDU und AfD</p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe		
101.	158	1350	54059 (neu)	Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität	Welche „Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität“ sind konkret vorgesehen?	AfD	S. 211-212		
ÄÄ	158	1350	54059 (neu)	Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität	Ansatz 2022: 500.000 € Ansatz 2023: 1.000.000 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
2022: +/- 0 € 2023: + 400.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: In 2023 aufstocken, damit früher, umfangreicher und schneller mit Ausbau der Ladeinfrastruktur begonnen werden kann.									
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und FDP gegen AfD									

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage	
bei Enthaltung CDU								
ÄÄ	160	1350	54696	Sonstige sachliche Verwaltungsausgaben aus EFRE-Mitteln (Förderperiode 2014-2020)			Ansatz 2022: 899.000 € Ansatz 2023: 694.000 €	
Änderungsanträge der Fraktionen								
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP
						2022: +/- 0 € 2023: +/- 0 € --- TA 1: Landesinitiative „Projekt Zukunft“ Unterstützung der IKT Medien Kreativ Digitalwirtschaft - Aufträge Teilansatz 2022: 400.000 € Teilansatz 2023: 200.000 € 2022: +/- 0 € 2023: - 80.000 €		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
					<p>TA 4: Wirtschaftspräsentationen Berlins im Ausland Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 0 €</p> <p>2022: +/- 0 € 2023: + 80.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Fortschreibung des Ansatzes 2021 bei TA 4 ab dem Jahr 2023 im Einklang mit 1350/54053. Gegenfinanzierung aus TA 1 da ausreichende EFRE-Mittel für 2023 aus 1350/54697.</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>		
ÄÄ	161	1350	Neuer Titel 681..	Härtefallfonds Energie			<p>Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €</p>
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD		FDP

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange
2022:		+/- 0 €					
2023:		+ 200.000 €					
a) Begründung zum Änderungsantrag: Der Fonds dient der Unterstützung von Härtefällen, die durch hohe Energieschulden von Energiesperrungen bedroht sind, und bei denen andere Unterstützungsangebote nicht greifen. Er greift Vorbilder wie in Hannover oder Bremen auf.							
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU und AfD bei Enthaltung FDP							
103.	162	1350	68251	Zuschuss an die Digitalagentur GmbH	Bitte um Bericht zur geplanten Verwendung der Zuschüsse mit einzelner Aufschlüsselung für jeweils 2022 und 2023 zum Ausbau der Digitalagentur.	SPD GRÜNE LINKE	S. 213
ÄÄ	162	1350	68251	Zuschuss an die Digitalagentur GmbH	Ansatz 2022: 3.414.000 € Ansatz 2023: 3.449.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD	
				FDP			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Sammelvorlage
						2022: - 3.414.000 € 2023: - 3.449.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Digitalagentur Berlin GmbH ist abzuschaffen, da die geplanten Aufgaben von privaten Unternehmen weit-aus besser angeboten werden können und das Land weder die Expertise noch die personellen Kompetenzen dafür besitzt.	
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei Enthaltung CDU und AfD	
104.	163	1350	68307	Wirtschaftsförderung	Bitte um Erläuterung der einzelnen Maßnahmen. Zu 1.: Bitte um Erläuterung der Kofinanzierung durch EU-Mittel ab 2022 Zu 2.: (WELMO): Bitte um Bericht zu getätigten Förderungen und Evaluation von WELMO. Zu 3.: (Abbiegeassistent): In welcher Höhe wurde das Förderprogramm bisher ausgeschöpft? Wie verhält sich die Förderung zur Bundesförderung von Abbiegeassistenten? Zu 4.: (Breitbandausbau): Was wurde in welcher Höhe bislang gefördert? Inwiefern sind hier auch Mittel für die Stärkung des Breitband-Kompetenz-Teams enthalten oder wo sind diese veranschlagt?	SPD GRÜNE LINKE	S. 214-222

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
					<p>Zu 5, 7, 8.: Bitte um Bericht jeweils mit Aufschlüsselung der einzelnen geplanten Maßnahmen für 2022 und 2023</p> <p>Zu 12.: (Ladeinfrastruktur): Bitte um Erläuterung. Wie soll wer gefördert werden?</p> <p>Außerdem: Zu 3,7 und 8.: Bitte um Erläuterung der Abweichung der Förder-summe von 2021 zu 2022</p>		
105.	163	1350	68307	Wirtschaftsförderung	<p>Zu 2. Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“: Bitte um Erläuterung der geplanten Maßnahmen</p> <p>Zu 4. Gigabitförderung: Bitte um Erläuterung der geplanten Maßnahmen</p> <p>Zu 7. Förderprogramm Digitalprämie Berlin: Bitte um Erläuterung der geplanten Maßnahmen</p>	CDU	S. 214-222
106.	163	1350	68307	Wirtschaftsförderung	<p>Zu 7.: Warum eine Reduzierung des Fördervolumens um ca. 85%? Mit Bitte um Begründung, mit Anzahl der geplanten, förderfähigen Unternehmen.</p> <p>Zu 12.: Wieso startet das Förderprogramm erst 2023, wenn bereits jetzt Mangel an Ladeinfrastruktur herrscht? Wer sind die Empfänger?</p>	FDP	S. 214-222
ÄÄ	163	1350	68307	Wirtschaftsförderung			<p>Ansatz 2022: 24.780.000 €</p> <p>Ansatz 2023: 27.695.000 €</p>
Änderungsanträge der Fraktionen							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
SPD GRÜNE LINKE			CDU			AfD	
2022: - 200.000 €						2022: - 4.706.000 €	
2023: - 1.000.000 €						2023: - 4.126.000 €	
---						---	
TA 2: Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“						TA 2: Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“	
Teilansatz 2022: 8.120.000 €						Teilansatz 2022: 8.120.000 €	
Teilansatz 2023: 7.575.000 €						Teilansatz 2023: 7.575.000 €	
2022: - 200.000 €						2022: - 8.120.000 €	
2023: +/- 0 €						2023: - 7.575.000 €	
a) Begründung zum Änderungsantrag: Absenkung zur Finanzierung der Erhöhungen in anderen Titeln.						a) Begründung zum Änderungsantrag: Zu TA 2: Das Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ fördert durch Zuschüsse für Fahrzeuge einseitig bestimmte Projekte und schafft so falsche Anreize für Innovation.	
TA 4: Förderprogramm zum zukunfts- und leistungsfähigen Breitbandausbau im Land Berlin (Gigabitförderung)						b) Verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst:	
Teilansatz 2022: 590.000 €						TA 2: Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“	
Teilansatz 2023: 6.750.000 €						Ansatz 2022: 0 €	
2022: +/- 0 €						Ansatz 2023: 0 €	
2023: - 1.000.000 €							

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
							<p>TA 7: Förderprogramm Digitalprämie Berlin</p> <p>Teilansatz 2022: 6.500.000 € Teilansatz 2023: 2.500.000 €</p> <p>2022: + 3.414.000 € 2023: + 3.449.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Zu TA 7: Das Förderprogramm Digitalprämie Berlin ist aufzustocken, da die digitale Transformation der gewerblichen Wirtschaft eine große strukturelle Herausforderung für viele kleine und mittelständige Unternehmen darstellt.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst:</p> <p>TA 7: Förderprogramm Digitalprämie Berlin</p> <p>Ansatz 2022: 9.914.000 € Ansatz 2023: 5.949.000 €</p>
<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU,</p>						<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen FDP bei</p>	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
AfD und FDP						Enthaltung CDU und AfD	
107.	166	1350	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Welche Maßnahmen wurden 2020/2021 umgesetzt? Außerdem: Bitte um Erläuterung und Darstellung der Maßnahmen zu 4. und 9.	SPD GRÜNE LINKE	S. 223-231
108.	166	1350	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu 9.: Wie genau ergeben sich die veranschlagten Mittel für die Internationale Luft- und Raumfahrt ausstellung?	AfD	S. 223-231
109.	166	1350	68317	Zuschüsse an Unternehmen für besondere Aufgaben	Zu 4.: Welche Projekte werden bei „Smart (e)Mobility“ gefördert? Zu 5.: Was ist an Leuchtturmveranstaltungen geplant?	FDP	S. 223-231
110.	170	1350	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Titel anhalten. Zu 15.: Welche konkreten Aktivitäten im Rahmen des Aktionsbündnisses Fairer Handel sind 2022 bzw. 2023 geplant und wie ist der Mittelabfluss sicherzustellen? Zu 16.: Welche konkreten Aktivitäten sind 2022 bzw. 2023 geplant?	SPD GRÜNE LINKE	S. 232-235
111.	170	1350	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Zu 14.: (Koordinierungsstelle Decolonize Berlin) Was sind die geplanten Arbeitsschwerpunkte für die kommenden zwei Jahre?	CDU	S. 236
112.	170	1350	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internatio-	Zu 1.: Welche Projekte, Informations- und Bildungsarbeit in der Entwicklungspolitik werden konkret gefördert?	AfD	S. 237-238

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage	
				nalen Kooperation	Zu 14.: Welche Maßnahmen wurden von der Koordinierungsstelle bis Ende 2021 ausgearbeitet und welche Maßnahmen werden für das Ziel einer „Dekolonisierung Berlins“ konkret gefördert? Wir ergibt sich der Mittelaufwuchs im Vergleich zum Vorjahr 2021? Der Senat beabsichtigt bei den Maßnahmen zur Dekolonisierung Berlins „schwarze queer-feministische Stimmen“ sichtbarer machen. Was ist darunter genau zu verstehen und auf welche Weise soll dies geschehen?			
ÄÄ	170	1350	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperation	Ansatz 2022: 4.659.000 € Ansatz 2023: 4.957.000 €			
Änderungsanträge der Fraktionen								
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP
2022: +/- 0 € 2023: + 960.000 €				2022: - 1.176.000 € 2023: - 1.186.000 €		2022: - 3.037.000 € 2023: - 3.325.000 €		
---				---		---		
TA 1: Maßnahmen zur Förderung von Projekten, Bildungs- und Informationsarbeit in der Entwicklungspolitik Teilansatz 2022: 1.000.000 € Teilansatz 2023: 1.200.000 €				TA 13: Kompetenzstelle Faire Vergabe Teilansatz 2022: 180.000 € Teilansatz 2023: 180.000 € 2022: - 180.000 €		TA 1: Maßnahmen zur Förderung von Projekten, Bildungs- und Informationsarbeit in der Entwicklungspolitik Teilansatz 2022: 1.000.000 € Teilansatz 2023: 1.200.000 €		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
2022:		+/- 0 €		2023:	- 180.000 €	2022:	- 1.000.000 €
2023:		+ 500.000 €				2023:	- 1.200.000 €
a) Begründung zum Änderungsantrag: Zur Ausweitung der Bildungs- und Informationsarbeit.				a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Vergabestellen des Landes Berlin sind bereits jetzt in der Lage die überkomplexen Anforderungen des Berliner Vergabegesetzes zu erfüllen. Alle Vergabestellen sind willens und fähig, Produkte/Dienstleistungen zu erwerben, die zu akzeptablen Bedingungen erbracht werden. Eine weitere Sensibilisierung ist nicht notwendig.	TA 3: Zuwendung an das Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationszentrum (EPIZ) Teilansatz 2022: 319.000 € Teilansatz 2023: 325.000 €		
TA 8: Zuwendung an den Berlin Global Village gGmbH Teilansatz 2022: 247.000 € Teilansatz 2023: 253.000 €					2022: - 319.000 € 2023: - 325.000 €		
2022:		+/- 0 €		TA 14: Koordinierungsstelle Decoloni- ze Berlin	TA 4: Zuwendung an die Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH (BGZ) Teilansatz 2022: 464.000 € Teilansatz 2023; 491.000 €		
2023:		+ 460.000 €		Teilansatz 2022: 346.000 € Teilansatz 2023: 351.000 €	2022: - 464.000 € 2023: - 491.000 €		
a) Begründung zum Änderungsantrag: Einmaliger Mehrbedarf von 460.000 € in 2023 zur Finanzierung einer Lüftung im Altbau.				2022: - 346.000 € 2023: - 351.000 €			
b) Verbindliche Erläuterung: Einmaliger Mehrbedarf von 460.000 € in 2023 zur Finanzierung einer Lüftung im Altbau.				a) Begründung zum Änderungsantrag: In diesem Teilansatz ist kein Wirtschaftsbezug erkennbar. Auch in keinem der gelieferten Berichte wurde auf einen wirtschaftlichen Bezug eingegangen.	TA 7: Zuwendung zur Finanzierung des Promotorinnen-/Promotorenprogramms in Berlin Teilansatz 2022: 275.000 € Teilansatz 2023: 275.000 €		
TA 15: Aktionsbündnis Fairer Handel Teilansatz 2022: 650.000 € Teilansatz 2023: 655.000 €					2022: - 275.000 €		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>2022: - 200.000 € 2023: - 300.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Absenkung zur Finanzierung des neuen Teilansatzes 17.</p> <p>Neuer Teilansatz 17: Zuwendung an den Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag e. V. (BER) Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 0 €</p> <p>2022: + 200.000 € 2023: + 300.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Verstetigung der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit (LEZ).</p>		
				<p>TA 15: Aktionsbündnis Fairer Handel Teilansatz 2022: 650.000 € Teilansatz 2023: 655.000 €</p> <p>2022: - 650.000 € 2023: - 655.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag Die Konsumenten in Berlin sind gut informiert und kritisch. Auch durch aktuelle weltpolitische Lagen, werden bestimmte Produkte nachgefragt. Der Handel ist sich seiner Verantwortung bewusst und bietet von sich aus ethisch verantwortbare Produkte an.</p>	<p>2023: - 275.000 €</p> <p>TA 8: Zuwendung an den Berlin Global Village gGmbH Teilansatz 2022: 247.000 € Teilansatz 2023: 253.000 €</p> <p>2022: - 247.000 € 2023: - 253.000 €</p> <p>TA 10: Zuwendung an die Hochschule für Wirtschaft und Recht für den Studiengang „Global Labour Policies and Globalisation“ Teilansatz 2022: 104.000 € Teilansatz 2023: 106.000 €</p> <p>2022: - 104.000 € 2023: - 106.000 €</p> <p>TA 11: Bezirksfonds zur Durchfüh-</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p> rung entwicklungspolitischer Projekte (auftragsweise Bewirtschaftung) Teilansatz 2022: 73.000 € Teilansatz 2023: 100.000 €</p> <p>2022: - 73.000 € 2023: - 100.000 €</p> <p>TA 12: Zuwendung an enpact e.V. zum Aufbau nachhaltiger Kooperationen und Austauschprogramme zwischen Berliner Start Ups und Ökosystem-Akteuren und Partner*innen aus dem globalen Süden Teilansatz 2022: 209.000 € Teilansatz 2023: 214.000 €</p> <p>2022: - 209.000 € 2023: - 214.000 €</p> <p>TA 14: Koordinierungsstelle Decolonize Berlin Ansatz 2022: 346.000 € Ansatz 2023: 351.000 €</p> <p>2022: - 346.000 € 2023: - 351.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag:</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>Entwicklungspolitik ist Aufgabe des Bundes. Der Aufbau einer landeseigenen Entwicklungspolitik widerspricht dem föderalen Prinzip der Bundesrepublik. Deutsche Entwicklungspolitik darf nicht durch zahllose Akteure nach dem Prinzip Gießkanne organisiert werden. Die Maßnahmen sind darüber hinaus nicht hinreichend evaluiert.</p> <p>Zu TA 14: Die Koordinierungsstelle zur Dekolonisierung Berlins folgt einem gruppenbezogenen Ansatz, welche sich nicht auf Vergangenheitsbewältigung beschränkt, sondern von einer angeblichen Kolonisation bis heute ausgeht und daher politisch zur Dekolonisierung aufruft; solche Initiativen behindern mit ihren afrodiasporischen Zielgruppen die Integration von Schwarzen.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 1, 3, 4, 7, 8, 10, 11, 12, 14 entfällt.</p>		
Abstimmungsergebnis:			Abstimmungsergebnis:		Abstimmungsergebnis:		
mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP			mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP		mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
113.	170 ff.	1350	68542	Zuschüsse an Einrichtungen der internationalen Kooperationen	Bitte um detaillierte Berichte zu allen laufenden Nummern. Wer sind die Akteure, wer wird gefördert, welches Ziel wird verfolgt, wie gestalten sich die Maßnahmen, wie wird es evaluiert?	FDP	S. 239-263
114.	178	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	<p>Titel anhalten!</p> <p>Zu 2.: Welche Vorhaben mit welchen Kosten wurden seit Einführung der Förderung in welchem Jahr gefördert? Wie wirken sich Baukostensteigerungen auf die Förderung aus? Warum sollen zukünftig weniger Projektfördermöglichkeiten aufgrund der Kürzung des Titels bestehen? Warum wird der Lärmschutzfonds für die Clubs von 500.000 auf 250.000 p.a. gekürzt?</p> <p>Zu 3.: Bitte um Erläuterung der geplanten Förderung und bisherigen Tätigkeit des Solarzentrums. Ist ein weiterer Ausbau des Angebotes des Solarzentrums vorgesehen? Welche Themen der Solarenergie sollen für Interessierte als Beratung und Information über das Solarzentrums angeboten werden und wie sollen sich die Ausgaben ab 2024 entwickeln?</p> <p>Zu 5.: Bitte um Erläuterung. Welche konkreten Maßnahmen plant der Senat zur Stärkung des Solarhandwerks?</p> <p>Zu 6.: Bitte um Erläuterung.</p>	SPD GRÜNE LINKE	S. 264-268
115.	178	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive	Zu 2.: Welche Lärmschutzmaßnahmen werden im Bereich der Clubszene konkret gefördert?	AfD	S. 264-268

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
				Zwecke im Inland	Zu 5.: Welche Maßnahmen zur Förderung des Solarhandwerks werden konkret gefördert?		
116.	178	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Zu 3.: Bitte um Erläuterung des Nutzens des Solarzentrums für die Berlinerinnen und die Berliner.	FDP	S. 264-268
ÄÄ	178	1350	68569	Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland	Ansatz 2022: 1.158.000 € Ansatz 2023: 1.458.000 €		
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE		CDU		AfD		FDP	
2022: + 150.000 €				2022: +/- 0 €		2022: - 250.000 €	
2023: + 200.000 €				2023: - 300.000 €		2023: - 250.000 €	
---				---		---	
TA 3: Solarzentrum Berlin Teilansatz 2022: 500.000 € Teilansatz 2023: 500.000 €				TA 5: Förderung von Maßnahmen zur Stärkung des Solarhandwerks Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 100.000 €		a) Begründung zum Änderungsantrag: Streichung TA 2: Förderung von Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Clubszene.	
a) Begründung zum Änderungsantrag: Laut Bericht von SenWiEnBe entsteht				2022: +/- 0 €		b) Verbindliche Erläuterung: Die Ti-	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
hier gerade ein erhöhtes Beratungsaufkommen, das auch die Wärmepumpe umfasst. Damit wird das Zentrum auch ein wichtiger Akteur für die Wärmewende.					<p>2023: - 100.000 €</p> <p>TA 6: Klimawerkstatt Berlin Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 200.000 €</p> <p>2022: +/- 0 € 2023: - 200.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Ausgehend von einer Rücknahme der Solarpflicht aus dem Solargesetz Berlin ab 2023, entfällt die Notwendigkeit der Maßnahmen bei Nr. 5, 6. Die Wirtschafts- und Energiepolitik soll in Zukunft weniger auf planwirtschaftliche Maßnahmen ausgerichtet werden.</p> <p>b) Verbindliche Erläuterung: TA bei Nr. 5, 6 entfällt.</p>	telerläuterung wird entsprechend angepasst: Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €	
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen CDU, AfD und FDP					Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD	Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und AfD gegen FDP	
117.	180	1350	69806	Innovationsförderung	Zu 8.: (Mobilitätswende): Bitte um Erläuterung. Was ist geplant? Was soll gefördert werden? Was wurde in 2020/21 gefördert? Zu 12.: Welche Vorhaben in welcher Höhe in welchem Jahr sind hier als Modellprojekte vorgesehen? Welche Mittel wurden in 2021 für welche Vorhaben abgerufen?	SPD GRÜNE LINKE	S. 269-274

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage		
					Zu 16.: Bitte um Erläuterung. Zu 17.: (H2Marzahn): Bitte um detaillierte Erläuterung. Was ist konkret für welche Kosten geplant? Zu 18.: Bitte um Erläuterung. Was ist konkret für welche Kosten geplant?				
118.	180	1350	69806	Innovationsförderung	Zu 8.: Welche „Innovationen für die Mobilitätswende“ werden konkret gefördert? Wie ergibt sich der deutlich niedrigere Ansatz im Jahr 2022 im Vergleich zu 2021 und 2023?	AfD	S. 269-274		
119.	180	1350	69806	Innovationsförderung	Zu 17.: Bitte um Erläuterung des Projektvorhabens.	FDP	S. 269-274		
ÄÄ	180-181	1350	69806	Innovationsförderung	Ansatz 2022: 41.997.000 € Ansatz 2023: 54.473.000 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
2022: +/- 0 € 2023: - 1.405.000 € TA 8: Innovationen für die Mobilitätswende Teilansatz 2022: 300.000 € Teilansatz 2023: 1.452.000 € 2022: +/- 0 €									

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
2023:		- 405.000 €					
a) Begründung zum Änderungsantrag: Absenkung zur Finanzierung der Erhöhungen in anderen Titeln.							
TA 12: Modellprojekte zur Umsetzung der innoBB 2025							
Teilansatz 2022:		5.000.000 €					
Teilansatz 2023:		5.000.000 €					
2022:		+/- 0 €					
2023:		- 1.000.000 €					
a) Begründung zum Änderungsantrag: Absenkung zur Finanzierung der Erhöhungen in anderen Titeln.							
Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>angenommen</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen CDU und FDP							
120.	185	1350	89330 (neu)	Zuschüsse für Investitionen zur Unterstützung des Solarausbaus	2022: 900.000 2023: 4.500.000 Was ist konkret geplant? Welche Investitionen sollen unterstützt werden? Wie genau sollen die Zuschüsse ausgestaltet werden?	SPD GRÜNE LINKE	S. 275-276

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage		
121.	185	1350	89430	Investive Zuschüsse für die Installation von Solarenergieanlage	Was ist konkret geplant? An wen sollen die Zuschüsse mit welchen Bedingungen gezahlt werden?	SPD GRÜNE LINKE	S. 277-278		
122.	187 f.	1350	MG 03 68201 68223 68224 68227 68231 68232 68233 68237 (neu)		Alle Titel anhalten.	SPD GRÜNE LINKE			
ÄÄ	187	1350	MG 03 68201	Zuschüsse an LHO-Betriebe	Ansatz 2022: 2.465.000 € Ansatz 2023: 2.465.000 € VE 2022: 3.120.000 € VE 2023: 600.000 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
								2022: - 2.465.000 € 2023: - 2.465.000 € VE 2022: - 3.120.000 € VE 2023: - 600.000 €	

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
							a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
							Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU
ÄÄ	187	1350	68223	Zuschüsse zur Deckung von Betriebsverlusten des Verteilnetzbetreibers für Gas			Ansatz 2022: 2.000.000 € Ansatz 2023: 2.000.000 € VE 2022: 6.000.000 € VE 2023: 4.000.000 €
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD		FDP
							2022: - 2.000.000 € 2023: - 2.000.000 € VE 2022: - 6.000.000 € VE 2023: - 4.000.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag:

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorgabe
							Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
							Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU
ÄÄ	188	1350	68224	Zuschuss an den Eigenbetrieb Berlin Energie			Ansatz 2022: 750.000 € Ansatz 2023: 750.000 € VE 2022: 1.480.000 € VE 2023: 100.000 €
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD		FDP
							2022: - 750.000 € 2023: - 750.000 € VE 2022: - 1.480.000 € VE 2023: - 100.000 €
							a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger.

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
							ger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
							Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange	
ÄÄ	188	1350	68231	Zuschüsse an Berlin Energie Rekom GmbH			Ansatz 2022: 20.000 € Ansatz 2023: 20.000 € VE 2022: 60.000 € VE 2023: 60.000 €	
Änderungsanträge der Fraktionen								
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP
								2022: - 20.000 € 2023: - 20.000 € VE 2022: - 60.000 € VE 2023: - 60.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorange	
ÄÄ	188	1350	68233	Zuschüsse an Berlin Energie Netz und Service GmbH (VNB 1)			Ansatz 2022: 245.000 € Ansatz 2023: 245.000 € VE 2022: 520.000 € VE 2023: 90.000 €	
Änderungsanträge der Fraktionen								
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP
								2022: - 245.000 € 2023: - 245.000 € VE 2022: - 520.000 € VE 2023: - 90.000 € a) Begründung zum Änderungsantrag: Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
						Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD und FDP bei Enthaltung CDU		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage		
123.	187 f.	1350	MG 03 titelübergreifend	Energie	Wie ist der Stand der Gemeinsamen Wasserstoffstrategie Berlin-Brandenburgs? Bitte um Erläuterung über die weiteren Schritte der Rekommunalisierung von Fernwärme und Gasnetzen? Bitte den zeitlichen und finanziellen Rahmen darstellen und ist dieser im Haushalt abgebildet?	FDP	S. 279-280		
124.	187 f.	1350	MG 03 titelübergreifend	Zuschüsse an Gesellschaften	Bitte beschreiben Sie die künftigen Aufgaben/ Tätigkeiten und die Beteiligungsverhältnisse der Gesellschaften Berlin Energie Rekom GmbH, Berlin Energie Rekom 2 GmbH, Berlin Energie Netz und Service GmbH (VNB 1)?	FDP	S. 281		
ÄÄ	neu	1350	Titel neu	Energieforschung	Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €				
Änderungsanträge der Fraktionen									
SPD GRÜNE LINKE				CDU		AfD		FDP	
						2022: + 1.500.000 € 2023: + 18.000.000 € --- TA 1: Maßnahmen zur Förderung von Projekten, Bildungs- und Informationsarbeit in der Energiepolitik Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 0 €			

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts-antrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>2022: + 500.000 € 2023: + 1.000.000 €</p> <p>TA 2: Berliner Zentrum für Angewandte Energieforschung Teilansatz 2022: 0 € Teilansatz 2023: 0 €</p> <p>2022: + 1.000.000 € 2023: + 17.000.000 €</p> <p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Zu TA Nr. 1: Die Klimaschutzdebatte wird einseitig geführt und hat sich vielfach von den Fakten entfremdet. Eine kopflose Energiepolitik wirkt sich dramatisch auf die Wirtschaftsentwicklung und Wohlstandssicherung, auf die Energiesicherheit und Bezahlbarkeit von Energie aus. Aus dem Ansatz werden daher Bildungs- und Informationsmaßnahmen finanziert, die sich der Energiepolitik technologieoffen nähern, um insbesondere Forschungsergebnisse und Argumente zu den positiven Aspekten der Kernenergie sowie deren Auswirkung auf die CO2-Bilanz und die Erreichung von Klimazielen zu vermitteln.</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorlage
					<p>Zu TA Nr. 2: Einrichtung eines Berliner Zentrums für Angewandte Energieforschung mit dem Ziel, Energieforschung zu fördern sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung, Beratung, Information und Dokumentation auf allen Gebieten zu betreiben, die für die Energietechnik und die sich mit ihr befassenden Wissenschaften bedeutsam sind. Neben Nanomaterialien, Thermophysik, Energiespeichern und energieeffizienten Prozessen soll das Zentrum einen Schwerpunkt auf die Kernenergie erhalten. Im Mittelpunkt steht dabei die Energieforschung für den Bereich der Reaktoren der IV. Generation. Im Bereich der Kernfusion ist eine Kooperation mit dem südfranzösischen Kernforschungszentrum ITER denkbar. Darüber hinaus ist eine Kooperation mit den Berliner Universitäten und dem Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie anzustreben. Neben einer Einbindung von BESSY II und BESSY III soll der Forschungsstandort Berlin im Bereich der Kernforschung vom Neubau eines Forschungsreaktors BER III profitieren (Finanzierung bei 0940/68538).</p>		

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Sammelvorange
					<p>b) Verbindliche Erläuterung: Die Senatsverwaltung legt zeitnah ein Konzept zur Förderung der Kernforschung und der Einrichtung eines Berliner Zentrums für Angewandte Energieforschung nach dem organisatorischen Vorbild des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vor.</p> <p>c) Sperrvermerk: Die Ausgaben im 2. Planjahr sind gesperrt.</p>		
					<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, CDU, LINKE und FDP gegen AfD</p>		
ÄÄ	neu	1350	Titel neu	Gesamtstädtisches Energieversorgungskonzept 2030			<p>Ansatz 2022: 0 € Ansatz 2023: 0 €</p>
Änderungsanträge der Fraktionen							
SPD GRÜNE LINKE			CDU		AfD		FDP
							<p>2022: + 100.000 € 2023: + 800.000 €</p>

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichts Antrag	Fraktion	Sammelvorlage
							<p>a) Begründung zum Änderungsantrag: Bisher fehlt es im Land Berlin an einer schlüssigen Gesamtbetrachtung der Versorgung mit Energie, die alle Energieträger betrachtet. Es muss eine zukunftssichere und innovationsoffene Energieversorgung gewährleistet werden.</p> <p>b) Titelerläuterung/verbindliche Erläuterungen: neuer Titel Ansatz 2022: 100.000 € Ansatz 2023: 800.000 €</p>
						<p>Abstimmungsergebnis: mehrheitlich <u>abgelehnt</u> mit SPD, GRÜNE, LINKE und AfD gegen FDP bei Enthaltung CDU</p>	

Einzelplan 27 – Kapitel 2713 – Aufwendungen der Bezirke – Wirtschaft, Energie und Betriebe –

Lfd. Nr.	Seite HH-Plan	Kapitel	Titel	Bezeichnung	Berichtsantrag	Fraktion	Bemerkungen
<i>Zu diesem Kapitel wurden keine Berichtsaufträge und keine Änderungsanträge beschlossen.</i>							